# SICHERHEITSDATENBLATT



### Gemäß 91/155/EWG - 2001/58/EG - Deutschland

# P3-manosoft

Code: 107347E Version: 1 Ausgabedatum: 8 Mai 2005

## 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung Produktname : P3-manosoft

Verwendung des Produkts : Hautreinigungsmittel

Das Produkt ist für die professionelle Anwendung bestimmt

Firmenbezeichnung

Lieferant : Ecolab Deutschland GmbH

Reisholzer Werftstrasse 38-42

Postfach 13 04 06 DE-40554 Düsseldorf

Germany

Tel +49 (0)211 9893 0 Fax +49 (0)211 9893 384

Notfall-Tel.Nr. : 0211 797 3350

Informationszentrale für

Vergiftungsfälle

: 030 19240 (Beratungsstelle für Vergiftungserscheinungen - Berlin)

## 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### Inhaltsstoffangaben gemäss EG - Empfehlung 89/542/EWG

<5% anionische Tenside, nichtionische Tenside, amphotere Tenside

enthält Konservierungsmittel

Stoff/Zubereitung : Zubereitung

Name des Inhaltsstoffs	EINECS	CAS	%	Einstufung
Alkylethersulfat Alkylpolyglykoside	500-234-8		2 - 5 1 - 2	Xi; R36/38 Xi; R38, 41
Den vollständigen Wortlaut der oben beschrieben R-Sätze finden Sie im Abschnitt 16	en			

<sup>\*</sup> Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben

# 3. Mögliche Gefahren

Die Aufbereitung ist gemäß Directive 1999/45/EC und den Anhängen nicht als gefährlich eingestuft.

**Einstufung**: Nicht klassifiziert.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Erste-Hilfe-Maßnahmen

**Einatmen** : Bei Einatmen den Betroffenen an die frische Luft bringen.

Verschlucken : KEIN Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch

medizinisches Personal. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur

wenn Verunfallter bei Bewußtsein ist

**Hautkontakt** : Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen.

Ausgabedatum : 8 Mai 2005 Seite: 1/4

### P3-manosoft

Augenkontakt : Bei Augenkontakt sofort mit reichlich Wasser ausspülen. Bei Reizung einen

Arzt hinzuziehen.

Besondere Behandlung Nicht verfügbar.

Weitere Informationen über gesundheitliche Auswirkungen und Symptome siehe Abschnitt 11.

#### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

: Im Brandfall Sprühwasser (Nebel), Schaum, Löschpulver oder C@einsetzen. Löschmittel

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

: Feuerwehrleute müssen geeignete Schutzausrüstung tragen.

#### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Verschütten großer Mengen und Leckage Unverzüglich Sicherheitkräfte kontaktieren.

Umweltrelevante

Vorsichtsmaßnahmen und Reinigungsmethoden

: Vermeiden Sie die Verbreitung und Abfließen von verschüttetem Material sowie Kontakt mit Erde, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserleitungen. KLEINE VERSCHÜTTETE MENGE Mit reichlich fließendem Wasser spülen. Bei Verschütten größerer Mengen Produkt eindämmen oder anderweitig eingrenzen, damit kein Abfliessen in Gewässer erfolgen kann. Verschüttetes Material in einen geeigneten Behälter für Entsorgung geben.

Hinweis: Informationen zur Schutzausrüstung von Personen finden Sie in Abschnitt 8 und Informationen zur Abfallbeseitung in Abschnitt 13.

#### 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung : Nach Umgang mit der Substanz stets die Hände mit Wasser und Seife

gründlich waschen.

: Behälter dicht geschlossen halten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Lagerung

Futtermitteln fernhalten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Lagern zwischen -10 und 30°C

Verpackungsmaterialien

**Empfohlen** Originalbehälter verwenden.

Lagerklasse

#### Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen 8.

: Nicht verfügbar. Expositionsgrenzwerte

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Begrenzung und

: Liegt die Lösemittelkonzentration über den Luftgrenzwerten, so muß ein für

Überwachung der Exposition diesen Zweck zugelassenes Atemschutzgerät getragen werden.

am Arbeitsplatz

**Atemschutz** 

: Bei normaler und bestimmungsgemäßer Verwendung des Produkts ist keine

(EN 143, 141) Atemschutzmaske erforderlich.

Handschutz (EN 374)

: Keine besonderen Empfehlungen.

Augenschutz

Keine besonderen Empfehlungen.

(EN 166) Körperschutz

: Keine besonderen Empfehlungen.

(EN 467)

#### Physikalische und chemische Eigenschaften 9.

Allgemeine Angaben

Aussehen

Physikalischer Zustand : Flüssigkeit. (Flüssigkeit.)

**Farbe** : Hell.

: Schwacher Geruch

Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

: 5 (100%) pН : Nicht verfügbar. Siedepunkt

: 8 Mai 2005 **Ausgabedatum** Seite: 2/4

## P3-manosoft

Schmelzpunkt : Nicht verfügbar.

**Flammpunkt** : > 100°C

Entflammbarkeit (Feststoff): Nicht anwendbar. Nicht anwendbar. **Explosionseigenschaften Explosionsgrenzen** : Nicht anwendbar. Oxidationseigenschaften : Nicht verfügbar. **Dampfdruck** : Nicht anwendbar. : 1.017 g/cm<sup>3</sup> (20 °C) **Relative Dichte** Löslichkeit : Nicht verfügbar. Nernstscher Oktanol-

/Wasser-

Verteilungskoeffizient

: Nicht anwendbar.

Viskosität : Nicht verfügbar. **Dampfdichte** : Nicht verfügbar. Verdunstungszahl : Nicht anwendbar.

(Butylacetat = 1)

### 10 Stabilität und Reaktivität

: Stabil unter normalen Bedingungen. Stabilität

Zu vermeidende Stoffe : Reagiert nicht mit organische Stoffe, Metalle, Säuren, Laugen.

Nicht mit anderen Produkten mischen.

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Einatmen : Keine besonderen Gefahren. Verschlucken : Keine besonderen Gefahren. Hautkontakt : Keine besonderen Gefahren.

: Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Augenkontakt : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt. Reproduktionstoxizität

# 12 Angaben zur Ökologie

#### Ökotoxizität

Das Produkt ist nicht kennzeichnungspflichtig bezüglich umweltgefährlicher Eigenschaften gemäss der EG Direktive 1999/45/EC.

#### Persistenz und Abbaubarkeit

Die Summe der im Produkt enthaltenen organischen Komponenten erreicht in Tests auf leichte Abbaubarkeit Werte von > 60% BSB/CSB, bzw. CO2-Entwicklung bzw. > 70% DOC-Abnahme - Grenzwerte für 'leicht abbaubar/readily degradable' (z.B. nach OECD-Methoden 301).

# 13 Hinweise zur Entsorgung

**Hinweise zur Entsorgung** : Abfall muss vorschriftsmäßig entsorgt werden. Produktreste nach Möglichkeit

> bestimmungsgemäss aufbrauchen Vollständig entleerte Verpackungen können über Wertstoffsammelstellen entsorgt werden Verpackung nur

restentleert der Wiederverwertung zuführen

Abfall-Klassifizierung : Nicht anwendbar.

Abfallschlüsselnummer : 200130

: 8 Mai 2005 Ausgabedatum Seite: 3/4

P3-manosoft		

## 14. Angaben zum Transport

### Internationale Transportvorschriften

Vorschriften	UN-Nummer	Bezeichnung des Gutes	Klasse	Verpackungs gruppe	Etikett
ADR/RID-Klasse	Nicht geregelt.	-	-	-	
ADN-Klasse	Nicht geregelt.	-	-	-	
IMDG-Klasse	Nicht geregelt.	-	-	-	

Versand per Flugzeug ist nicht erlaubt.

# 15. Vorschriften

EU-Verordnungen

**R-Sätze** : Die Zubereitung is nicht kennzeichnungspflichtig gemäss den EU-Richtlinien.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse: 2

# 16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der : R36/38- Reizt die Augen und die Haut.

R-Sätze, auf die in Abschnitt 2 R38- Reizt die Haut.

und 3 verwiesen wird - R41- Gefahr ernster Augenschäden.

Deutschland

**Historie** 

Druckdatum : 9 Mai 2005 Ausgabedatum : 8 Mai 2005

Version : 1

Erstellt durch : Ecolab Regulatory Department Europe

Hinweis für den Leser

Die vorgenannten Informationen sind nach unserem besten Wissen korrekt in Bezug auf die zur Herstellung der Produkte im Ursprungsland verwendete Rezeptur. Da sich Daten, Standards und Regularien ändern können und die Nutzungs- und Anwendungsbedingungen außerhalb unseres Einflusses liegen, können wir keine Garantie für die Vollständigkeit oder fortlaufende Richtigkeit der Informationen geben.

Version 1	Seite: 4/4